

SOUQ

www.ghorfa.de



Ägypten

Großer Markt mit positiven Perspektiven

Interview

Dr. Cyrill Jean Nunn
Deutscher Botschafter in Kairo

Branchen

Massive Investitionen in die Gesundheit
GCC-Staaten treiben große Wasserprojekte voran

Warenaustausch

Deutsche Exporte in die arabische Welt

Zusammenarbeit

Webinar: Perspectives and Challenges
in light of Covid-19



Ali Alghanim & Sons

Group of Companies

"When your search for what's better reaches nowhere, when your quest for the best is a journey that never ends, and when you don't want to compromise... we are there."



Ali Alghanim & Sons
Automotive w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
Investment w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
Contracting w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
Communication Technologies

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
Fire & Safety w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
Educational Service w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
General Trading w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies



Ali Alghanim & Sons
Real Estate w.l.l.

A member of Ali Alghanim & Sons Group of Companies

Die deutsch-arabischen Wirtschaftsbeziehungen nach Covid-19

*Liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,*

wir bewegen uns in turbulenten Zeiten. Schon seit Monaten hält Covid-19 die Welt im Griff. Es hat sich gezeigt, dass das Virus keine Grenzen kennt und keine Unterschiede zwischen Ländern, Menschen oder auch Volkswirtschaften macht. Letztere haben momentan in allen Teilen der Welt mit Herausforderungen zu kämpfen, die uns noch weit über das Jahr 2020 hinaus beschäftigen werden.

Keine Frage: Die Gesundheit eines jeden Einzelnen geht derzeit vor. Allerdings hat die Covid-19 Pandemie schon jetzt Veränderungen herbeigeführt, die mit großer Wahrscheinlichkeit von Dauer sein werden. Die Ghorfa und die Nordafrika Mittelost Initiative der deutschen Wirtschaft (NMI) veranstalteten dazu am 26. Mai ein Webinar zum Thema „Arab-German Business Cooperation – Perspectives and Challenges in light of Covid-19“, in dem Entscheidungsträger und Experten aus Deutschland und der arabischen Welt ihre Erfahrungen austauschten. Ein Thema war die mögliche Aufhebung der Reisebeschränkungen.

Der niedrige Ölpreis stellt für die arabischen Länder derzeit nur eine Herausforderung unter vielen dar. Zugleich zeichnet sich hier eine Konzentration in bestimmten Wirtschaftsfeldern ab, in denen sich die Kooperation und der Austausch von Waren und Know-how voraussichtlich stark verdichten wird. Dieser Felder sind neben Gesundheit, Ernährung und Logistik vor allem die Bereiche (berufliche) Bildung, Forschung und Entwicklung. Zentral sind außerdem erneuerbare Energien und nachhaltige Entwicklung, Transport und Infrastruktur sowie die Digitalisierung und Informationstechnologie.

Schon vor Covid-19 war klar, dass es im Hinblick auf die deutsch-arabischen Beziehungen noch intensiverer Kooperation und vor allem einer Ausweitung von Investitionen und Wissenstransfer bedarf, um das wirtschaftliche Potential der arabischen Länder besser auszuschöpfen. Gleichzeitig sehe ich jetzt aber vor allem in den oben genannten Feldern enorme Möglichkeiten, die sich hier gerade für beide Seiten ergeben und die es zu nutzen gilt. Das Interview mit dem deutschen Botschafter in Ägypten, Dr. Cyrill Nunn, in dieser Aussage untermauert dieses Potential.

Besonders in solchen Zeiten der Krise sind Kooperation und Dialog von unschätzbarem Wert. Darum freut es uns, dass es gelungen ist, unsere engen Beziehungen zwischen deutschen und arabischen



Partnern auch während der Krise aufrecht zu erhalten. Diese sozial und wirtschaftlich schwierigen Zeiten können nur in enger Zusammenarbeit bewältigt werden.

Die Ghorfa ist auch in diesen schwierigen Zeiten ein verlässlicher Partner für ihre Mitglieder und Partner in Deutschland und in der arabischen Welt. Unser Team hat über die letzten Monate hinweg nicht nur ohne Unterbrechung gearbeitet, um ihren Service in gewohnter Qualität aufrecht zu erhalten, sondern sich auch neuer Technologien, Ideen und Kommunikationskanäle angenommen, die sich in den vergangenen Wochen bewährt haben. In der zweiten Jahreshälfte werden wir unsere Aktivitäten wie gewohnt fortführen, aber auch die Digitalisierung bei uns weiter vorantreiben und unsere Dienstleistungen an die aktuellen Erfordernisse anpassen.

Ich freue mich, Ihnen trotz aller Einschränkungen mit dieser neuen Ausgabe wichtige Informationen zu Entwicklungen und aktuellen Herausforderungen in der arabischen Welt und in Deutschland liefern zu können. Ich bin mehr als zuversichtlich, dass die arabisch-deutschen Beziehungen diese Krise überstehen und auch in Zukunft weiter prosperieren werden.

In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund!

*Ihr
Dr. Peter Ramsauer
Präsident,
Bundesminister a.D.*

Editorial

Dr. Peter Ramsauer, Bundesminister a.D. 1

Nachrichten 3

Personalien 4

Zusammenarbeit

Bundesregierung unterzeichnet Wasserstoff-Abkommen mit Marokko 5

Warenaustausch 6

Die deutschen Exporte in die arabische Welt 6

Aktivitäten

Webinar: Perspectives and Challenges in light of Covid-19 7

Branchenberichte

GCC-Staaten investieren massiv in die Gesundheit 9

GCC-Staaten treiben in der Coronakrise große Wasserprojekte voran 13

Das Thema Ernährungssicherheit rückt wieder in den Fokus der GCC-Staaten 17

Interview

Dr. Cyril Jean Nunn
Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Kairo 19

Länderreport

Ägypten
Großer Markt mit positiven Perspektiven für deutsche Unternehmen 22

Gastbeitrag

Egypt: Primus inter "Pares" in Difficult Times – Amereller Legal Consultants 26

Islamic compliant financial products - Orrick LLP 28



Impressum

Herausgeber:
Ghorfa Arab-German Chamber of
Commerce and Industry e.V.
Garnisonkirchplatz 1, 10178 Berlin
Telefon: + 49 (0)30 278907-11
Telefax: + 49 (0)30 278907-49
ghorfa@ghorfa.de
www.ghorfa.de

Präsident: Dr. Peter Ramsauer,
Bundesminister a.D.

Generalsekretär: Abdulaziz Al-Mikhlafi

Redaktion: Dr. Ralf Neubauer, Dr.
Marlen Homeyer

Koordination: Lia Redecker

Titelbild: © Anton Aleksenko

Layout: Fadhl Al-Romaima

Druck: Druck Center Meckenheim
GmbH

Erscheinungsweise:

Der SOUQ erscheint viermal jährlich.
Ghorfa-Mitglieder erhalten das Magazin
unentgeltlich zugesandt.

Die Ghorfa übernimmt keine Gewähr
für die Richtigkeit der Angaben.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur
mit Quellenangabe gestattet.
Erscheinungsdatum: Juni 2020